

**Niederschrift  
zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes  
Breitband Marsch und Geest**

**Sitzungstermin:** Montag, den 03.04.2017

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 19:56 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant Lindenhof Heist, Großer Ring 7, 25492  
Heist

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus Balzat

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-  
naschak CDU

Herr Jörg Behrmann CDU

Herr Bürgermeister Bernhard Brummund  
SPD

Herr Wolfgang Burek CDU

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Herr Roland Eismann CDU

Frau Bürgermeisterin Kerstin Frings-  
Kippenberg

Herr Bürgermeister Claus Hell

Herr Bürgermeister Rolf Herrmann  
CDU

Herr Uwe Hüttner CDU

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen SPD

Herr Andreas Kamin

Herr Volker Klüsener SPD

Herr Sven Kruse

Herr Marco KÜchler FWH

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann Verbandsvorsteher  
CDU

Herr Bürgermeister Reinhard Pliquet  
SPD

Herr Bürgermeister Thorsten Rockel

Frau Gabriele Santen

Herr Gunnar Schacht SPD

Herr Sönke Schillhorn

Herr Bürgermeister Hans-Barthold  
Schinckel

Herr Ulrich Schley

Herr Bürgermeister Uwe Schölermann  
CDU

Herr Hartmut Sieloff	GuB
Herr Niels Thimm	SPD
Frau Petra Triepels	SPD
Frau Bürgermeisterin Wiebke Uhl	
Herr Tobias Zeitler	CDU

Außerdem anwesend

Herr Dipl.-Ing. Jan Schmöckel  
Herr Gerrit Woitag

Gäste

Zuhörer 10

Presse

Wedel-Schulauer Tageblatt

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen	Amtsleiter Amt Geest und Marsch Südholstein
-----------------------	--

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld	SPD
Herr Bürgermeister Norbert Dähling	
	WGL
Herr Marc Keizl	WGL
Herr Nils Meins	SPD
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU
Herr Bürgermeister Michael Rosenthal	
Herr Bürgermeister Norman Sternberg	
Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg	
	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 22.03.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Verpflichtung neuer Mitglieder der Verbandsversammlung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der Verbandsversammlung vom 12.07.2016
5. Aktueller Stand des Netz- und Kundenüberganges azv/ZBMG/WT
6. Sachstand zu Förderanträgen
7. Auswahl eines Fachbüros zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016
8. Verschiedenes
- 8.1. Aufstellung des Zweckverbandes
- 8.2. Speedmessung

**Protokoll:**

**zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Verbandsvorsteher Neumann begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herr Voitag von Wirtschaftsrat Recht, Herrn Schmöckel von der Marxen & Schmöckel Ingenieurgesellschaft sowie die Vertreter/innen der neu in den Zweckverband aufgenommenen Gemeinden.

Er erklärt, dass nach dem Ende der Sitzung für alle Interessierten die Möglichkeit besteht, die aktuelle Netzplanung für die Gemeinden des Zweckverbandes anhand von Plänen zu begutachten.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 2 Verpflichtung neuer Mitglieder der Verbandsversammlung**

Herr Neumann verpflichtet die folgenden neuen Mitglieder der Verbandsversammlung per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Oblie-

genheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Mitglied der Verbandsversammlung ein.

Frau Wiebke Uhl, Gemeinde Ellerhoop  
Frau Gabriele Santen, Gemeinde Ellerhoop,  
Herr Hans-Jürgen Horst, Gemeinde Ellerhoop  
Herr Hans-Barthold Schinckel, Gemeinde Klein Nordende  
Herr Andreas Kamin, Gemeinde Klein Nordende  
Frau Kerstin Frings-Kippenberg, Gemeinde Kölln-Reisiek  
Herr Ulrich Schley, Gemeinde Kölln-Reisiek  
Herr Claus Hell, Gemeinde Seester  
Herr Sönke Schillhorn, Gemeinde Seester  
Herr Hermann Suhr, Gemeinde Seester  
Herr Roland Eismann, Gemeinde Raa-Besenbek  
Herr Thorsten Rockel, Gemeinde Seestermühe  
Herr Volker Klüsener, Gemeinde Seestermühe  
Herr Claus Brinckmann, Gemeinde Seestermühe  
Herr Klaus Balzat, Gemeinde Seeth-Ekholt  
Herr Sven Kruse, Gemeinde Seeth-Ekholt

**zur Kenntnis genommen**

**zu 3      Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 4      Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der Verbandsversammlung vom 12.07.2016**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Verbandsversammlung vom 12.07.2016 werden keine Einwendungen erhoben.

Herr Neumann erinnert an die unter TOP 8 der o.g. Sitzung geäußerte Bitte, Daten über vorhandene Leerrohre aus den Gemeinden an den Zweckverband zu geben.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 5      Aktueller Stand des Netz- und Kundenüberganges azv/ZBMG/WT**

Herr Neumann berichtet, dass der Zweckverband seit dem 08.05.2016 Eigentümer des ehemaligen Netzes des azv Südholstein ist. Der Übergang des Netzes sei mittlerweile komplett vollzogen worden. Zur Übernahme der Kunden aus der Breitband GmbH des azv Südholstein war das Einverständnis dieser notwendig. Einige Kunden haben dafür gesetzte Fristen und weitere Ansprachen verstreichen lassen.

Aktuell finden in den vorhandenen Netzen einige Verdichtungen statt. Wenn ein Hausanschluss gewünscht ist, sind im Zuge der ersten Verdichtungsmaßnahme in einer Straße 400 € für einen Anschluss fällig. Eine spätere zusätzliche Anschlussherstellung wird 800 € kosten. Für die Gemeinde Heist gebe es die Besonderheit, dass im Rahmen der Neuverlegung der 30-KV-Verkabelung eine Leerrohrverlegung durch wilhelm.tel erfolgt ist. Wilhelm.tel wird in diesem Bereich eigenständig neue Kunden akquirieren.

Außerdem befindet sich der Zweckverband momentan in weiteren Abstimmungen mit Dritten, z.B. zur Leitungsnutzung oder der Übernahme von Verträgen mit dem azv Südholstein.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 6      Sachstand zu Förderanträgen**

Herr Neumann berichtet, dass der Zweckverband eine Zuwendung aus den Mitteln des Bundes erhalten hat. Den Bescheid über die Zuwendung in Höhe von rd. 3,9 Mio € hat Herr Neumann persönlich im Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur erhalten. Des Weiteren hat der Zweckverband einen Antrag auf Förderung des Aufwands für die Ausschreibungs- und Vergabeverfahren gestellt. Aufgrund der Vorgaben des Bundes ist es notwendig, dass der Zweckverband die Planung des Netzes, den künftigen Betrieb des Netzes und den Bau des neuen Netzes getrennt voneinander ausschreibt. Für diesen Aufwand besteht eine Fördermöglichkeit und der Zweckverband erhofft sich hierzu Fördermittel in Höhe von rd. 70.000 €. Die Förderung der gesamten rechtlichen und wirtschaftlich-technischen Beraterleistungen ist durch das Land bereits bewilligt worden. Hierzu fließen rund 87.000 € an den Zweckverband

Herr Schmöckel ergänzt, dass im Dezember 2016 die Verfahren zur Vergabe der Planung des Netzes und des Betriebes gestartet sind. Mit einer Entscheidung aus dem Verhandlungsverfahren sei im Juli 2017 zu rechnen. Erst dann würde die Ausschreibung der Bautätigkeit erfolgen.

**zur Kenntnis genommen**

## zu 7 **Auswahl eines Fachbüros zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016**

Her Wulff erläutert, dass der Zweckverband für das GJ 2014 und 2015 einen handelsrechtlichen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, erstellt hat. Eine Prüfung dieser Abschlüsse war nicht vorgenommen worden. Das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein hatte mitgeteilt, dass dieses Vorgehen in Ordnung ist. Nunmehr hat eine Prüfung zu erfolgen, da sich der Zweckverband wirtschaftlich betätigt hat und nicht mehr nur vermögensverwaltend tätig ist und somit der Prüfungspflicht unterliegt. Es wurden drei Kanzleien angefragt, ob sie die Prüfung für den Zweckverband übernehmen würden und zu welchen Konditionen dies möglich wäre. Die Kanzleien sind:

Kanzlei Dr. Schröder & Korth aus Itzehoe

Kanzlei Weilep aus Celle

Kanzlei Warth & Klein Grant Thornton aus Hamburg

Zum Rahmen der Prüfung gehört die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung durch eben einen externen Wirtschaftsprüfer, die die Prüfung der Geschäftsführungsorganisation, des Geschäftsführungsinstrumentariums und der Geschäftsführungstätigkeit beinhaltet.

Da der Verbandsvorsteher zurzeit selbst diese Aufgaben wahrnimmt, ist es ihm untersagt, den Wirtschaftsprüfer auszuwählen und zu beauftragen. Es wird daher vorgeschlagen, den Amtsdirektor des Amtes Geest und Marsch Südholstein mit der Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes und der Auftragsvergabe zu ermächtigen.

### **Beschluss:**

Die Verbandsversammlung beschließt, Herrn Rainer Jürgensen als Amtsdirektor des Amtes Geest und Marsch Südholstein zu beauftragen, aus den drei genannten Kanzleien das wirtschaftlichste Angebot auszuwählen und mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2016 zu beauftragen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 30 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

## zu 8 **Verschiedenes**

### zu 8.1 **Aufstellung des Zweckverbandes**

Herr Neumann erläutert, dass der Zweckverband sich sehr bald personell anders aufstellen muss. Bisher werde die Arbeit durch ihn und Herrn Wulff erledigt. Wenn es nun um den Aufbau eines Netzes gehe, müsse entspre-

chendes Fachpersonal her. Dazu werde sicherlich die Einstellung von Kräften mit Ingenieurwissen sowie kaufmännischer Kenntnisse notwendig werden. Man sei gerade dabei, entsprechendes Personal zu suchen, oder die Option, Ingenieursleistungen von Dritten einzukaufen, zu prüfen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 8.2 Speedmessung**

Herr Neumann berichtet, dass die Bundesnetzagentur einen neuen Breitband-Speedtest für schnelle Internet-Anschlüsse veröffentlicht hat (<https://breitbandmessung.de/>). Verbraucher sollen so Ihre tatsächlichen Download- und Upload-Raten selbst nachmessen können. Damit können DSL-Anschlüsse, Kabel-Internetanschlüsse und Glasfaser-Leitungen auf deren Leistungsfähigkeit überprüft werden. Für mobile Verbindungen, sowie WLAN-Messungen stehen die Apps Breitbandmessung für Android und Breitbandmessung für iOS zum Download bereit.

Herr Neumann bittet darum, den Test durchzuführen, um somit auch auf die tatsächlichen Begebenheiten in den „Schwarzen Flecken“ hinweisen zu können.

**zur Kenntnis genommen**

Für die Richtigkeit:

Datum: 12.06.2017

---

gez. Jürgen Neumann  
Vorsitzender

---

gez. Frank Wulff  
Protokollführer